



BESCHLUSS

VOM 16. JANUAR 2020

GESCH.-NR. 2019-0289
BESCHLUSS-NR. 2020-4
IDG-STATUS öffentlich

SIGNATUR **16** **GEMEINDEORGANISATION**
16.04 **Grosser Gemeinderat**
16.04.22 **Postulate**

BETRIFFT **Shared Workspaces und Studentenarbeitsplätze;
Genehmigung des Konzeptes und Kreditbewilligung für die versuchsweise Einrich-
tung an der Bruggwiesenstrasse 5 in Effretikon**

AUSGANGSLAGE

Die Nachfrage nach Shared Workspaces und Studentenarbeitsplätzen wächst stetig. Gerade in Städten wie Zürich und Winterthur ist bereits ein breit abgestütztes Netzwerk vorhanden, welches sich immer mehr ausbreitet. Shared Workspaces und Studentenarbeitsplätze können zur Standortattraktivität einer Gemeinde beitragen und ein Bedürfnis der Einwohnerinnen und Einwohner abdecken.

Maxim Morskoi, SP, und Mitunterzeichnende, reichten am 4. April 2019 ein Postulat betreffend «shared workspace» ein (GGR-Geschäft-Nr. 2019/027). Der Grosse Gemeinderat überwies das Postulat am 13. Juni 2019 an den Stadtrat.

KONZEPT

Aufgrund der Ausgangslage wurde ein Konzept ausgearbeitet, welches eine zeitnahe, unkomplizierte und versuchsweise Nutzung von leerstehenden Räumlichkeiten in Illnau-Effretikon als Coworking- oder Studentenarbeitsplätze zum Ziel hat. Bezüglich Details wird auf das Konzept verwiesen.

An der Sitzung vom 12. Dezember 2019 nahm der Stadtrat das Konzept zur Kenntnis genommen und beauftragte das Ressort Präsidiales, die weitere Planung voranzutreiben und den Stadtrat im Januar 2020 einen Kreditantrag zu unterbreiten.

RÄUMLICHKEITEN

In der Zwischenzeit wurde die Planung verfeinert und die ehemalige Clientisfiliale an der Bruggwiesenstrasse 5 in Effretikon als möglicher Standort besichtigt. Diese Räumlichkeiten eignen sich aufgrund der Bahnstrecke- und Zentrumsnähe sowie der bereits vorhandenen Möbel und sanitären Anlagen gut für einen befristeten Versuchsbetrieb und eine Zwischennutzung.

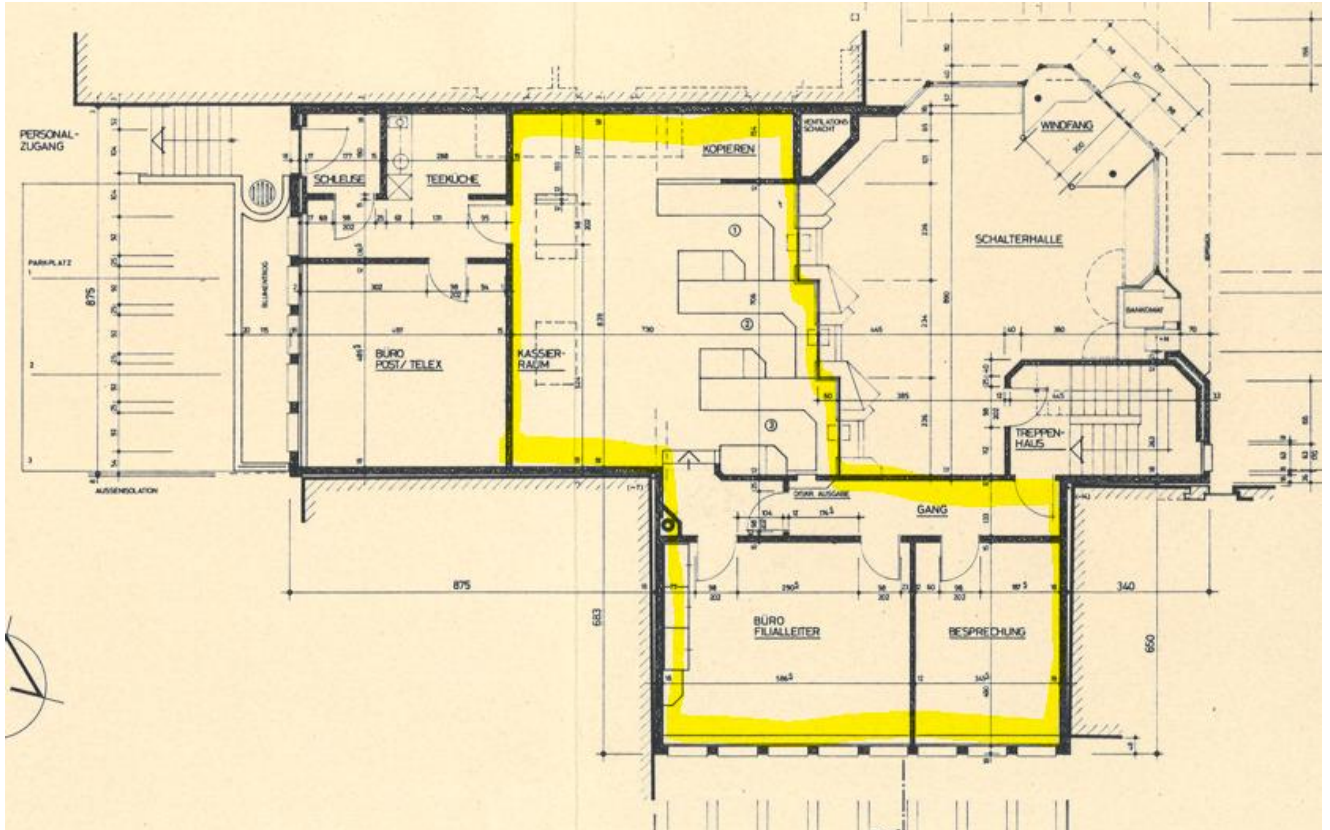


BESCHLUSS

VOM 16. JANUAR 2020

GESCH.-NR. 2019-0289

BESCHLUSS-NR. 2020-4

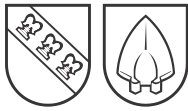


Die Bereuter Totalunternehmung AG als Eigentümerin der Liegenschaft Bruggwiesenstrasse 5 wäre nach Verhandlungen bereit, die Räumlichkeiten zum Preis von monatlich pauschal Fr. 1'500.- (inklusive Nebenkosten) an die Stadt zu vermieten. Dies entspricht einem Preis von knapp Fr. 130.-/m². Aufgrund der Bauabsichten der Bereuter Totalunternehmung AG wird ein befristeter Mietvertrag vorerst bis Ende März 2021 angeboten. Der Vertrag ist einseitig von der Stadt mit einer dreimonatigen Frist kündbar.

KOSTEN

Grundsätzlich ist vorderhand eine kostenlose Nutzung des Shared Workspace vorgesehen. Eine Reservation von fixen Arbeitsplätzen oder Gruppenarbeitstischen/Sitzungsräumen gegen eine einmalige oder monatliche Gebühr ist aber denkbar. Dafür wäre durch das Ressort Präsidiales ein kostendeckender Tarif festzulegen. Sollte sich das Angebot bewähren, könnte in Erwägung gezogen werden, insbesondere für professionelle Nutzer eine Gebühr zu verlangen.

Die versuchsweise Umsetzung des Konzeptes ist mit Kosten verbunden, welche nicht im Budget 2020 enthalten sind. Diese können in einmalig anfallende und wiederkehrende Aufwendungen unterteilt werden.



BESCHLUSS

VOM 16. JANUAR 2020

GESCH.-NR. 2019-0289

BESCHLUSS-NR. 2020-4

EINMALIGE KOSTEN

– Ausrüstung (Ergänzende Möbel, Beleuchtung, ...)	Fr.	3'000.-
– Elektronische Ausstattung (WLAN, Druck-/Kopiergerät)	Fr.	2'000.-
– Marketingmassnahmen	Fr.	2'000.-
– Diverses	Fr.	1'000.-
Total	Fr.	8'000.-

WIEDERKEHRENDE KOSTEN

– Raummiete inkl. Nebenkosten	Fr.	1'500.-
– Strom	Fr.	100.-
– Internet-/WLAN-Verbindung	Fr.	100.-
– Reinigung	Fr.	400.-
– Bewirtschaftung	Fr.	500.-
– Diverses	Fr.	400.-
Total pro Monat	Fr.	3'000.-
Total pro Jahr	Fr.	36'000.-

ERWÄGUNGEN DES STADTRATES

Die Einrichtung von «Shared Workspaces» in Illnau-Effretikon lässt sich unter den folgenden zwei Punkten im Schwerpunktprogramms des Stadtrates einordnen:

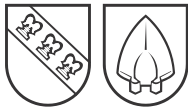
- Klimawandel als Herausforderung angehen

Ziel des Stadtrates ist es, die Voraussetzungen für wirkungsvolle Reduktionen der Treibhausgasemissionen zu schaffen. Durch verkürzte Pendlerwege, um an einen «Shared Workspace» zu gelangen, können die von Pendlern zurückgelegten Kilometer verringert und dadurch die Erreichung dieses Schwerpunktzieles gefördert werden.

- Wirtschaftliche Rahmenbedingungen stärken

Das zur Verfügung stellen von «Shared Workspaces» vor Ort trägt zur höheren Attraktivität der Stadt Illnau-Effretikon als Standort für Arbeitnehmer, Arbeitgeber sowie Studierende bei. Durch die schnelle Erreichbarkeit und Zentrumsnähe werden die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen gestärkt und das Interesse an der Stadt als Wohn- und Arbeitsort gesteigert.

Der Betrieb von Shared Workspace stellt grundsätzlich keine Aufgabe der öffentlichen Hand dar. Jedoch erachtet es der Stadtrat als notwendig, eine Versuchsphase durch die Stadt zu organisieren und betreiben. Sollten sich Shared Workspace in Effretikon als ein Bedürfnis erweisen, wäre mittelfristig eine Trägerschaft aufzubauen, welche den Betrieb von solchen Räumlichkeiten übernimmt.



BESCHLUSS

VOM 16. JANUAR 2020

GESCH.-NR. 2019-0289

BESCHLUSS-NR. 2020-4

DER STADTRAT ILLNAU-EFFRETIKON
AUF ANTRAG DES RESSORTS PRÄSIDIALES
BESCHLIESST:

1. Das Projekt Shared Workspaces und Studentenarbeitsplätze gemäss Konzept vom 12. Dezember 2019 wird bewilligt. Das Projekt wird auf ein Betriebsjahr befristet.
2. Für die Umsetzung des Konzepts in der Liegenschaft Bruggwiesenstrasse 5 in Effretikon wird ein Kredit von Fr. 44'000.- zu Lasten der Erfolgsrechnung 2020, Kto. 3109.00/1300, unter Anrechnung an die Finanzkompetenz des Stadtrates bewilligt.
3. Das Ressort Präsidiales wird mit der Umsetzung des Konzepts beauftragt. Dabei ist eine Inbetriebnahme der Räumlichkeiten im März 2020 anzustreben.
4. Das Ressort Präsidiales wird beauftragt, dem Stadtrat den Bericht zum Postulat von Maxim Morskoi, SP, und Mitunterzeichnende, betreffend «shared workspace» zur Beschlussfassung zu unterbreiten.
5. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - a. Rechnungsprüfungskommission
 - b. Maxim Morskoi, Hagenacherstrasse 11, 8307 Effretikon
 - c. Abteilung Finanzen
 - d. Abteilung Präsidiales
 - e. Stadtschreiber

Stadtrat Illnau-Effretikon

Ueli Müller
Stadtpräsident

Peter Wettstein
Stadtschreiber

Versandt am: 20.01.2020